kurz berichtet

Gewerkschaft der Polizei - Landesbezirk Rheinland-Pfalz

Ausgabe März I 2014

Inhalt:

1. **Gewerbetreibende bemängeln Polizeipräsenz**
2. **Leserbrief zu „Selbstanzeigen“ im Steuerrecht**
3. **Neue Dienstkraftfahrzeugrichtlinie**
4. **GdP BaWü fordert zweigeteilte Laufbahn**
5. **Vorbildhafte Projekte zur Kriminalprävention gesucht**
6. **Bündnis gegen Menschenhandel**
7. **Innenminister Lewentz vergütet Castor-Einsatz 1 : 1**
8. **App „Wahl 2014 RLP“ informiert über Kommunalwahl**
9. **Landespreis beispielhafte Beschäftigung schwerbehinderter Menschen**
10. **Erfolg in Brüssel: Wasser wird nicht zur Ware**
11. **Mitglied werden in der GdP:**

1. Gewerbetreibende bemängeln Polizeipräsenz

Drucken | Kommentieren 28.02.2014, 05:48 Uhr

Wie leistungsfähig ist die Idar-Obersteiner Polizei?

Idar-Oberstein - Der geplante Umzug der Polizei Idar-Oberstein für die Dauer der Sanierung des Inspektionsgebäudes nach Birkenfeld hat in Idar-Oberstein hohe Wellen geschlagen. Politik und zum Beispiel auch die Schmuckbranche sahen hier bedingt durch lange Anfahrtswege und mangelnde Polizeipräsenz erhebliche Sicherheitsrisiken für die Bewohner der größten Stadt im Kreis Birkenfeld. Kurz vor Beginn der Arbeiten wurde ein Kompromiss gefunden, wonach Teile der Polizei zumindest tagsüber in der Schmuckstadt bleiben (die NZ berichtete).

Von unserem Redaktionsleiter Stefan Conradt

Doch reicht das aus? Oder ist es gar schon jetzt personell um die Polizei Idar-Oberstein so schlecht bestellt, dass vor allem nachts und am Wochenende erhebliche Sicherheitsbedenken angebracht sind? Das behaupten zumindest Beamte der PI, die sich in ihrer Not an Gewerkschafts- und Politikvertreter gewandt haben. Und an die Nahe-Zeitung.

Kontakt Redaktion Idar-Oberstein

Nahe-Zeitung

Sie wollen uns etwas persönlich mitteilen haben eine Frage?

Leserbrief schreiben

Nahe-Zeitung
Nahe-Center 19
55743 Idar-Oberstein

Redaktion	idar-oberstein@rhein-zeitung.net
Sport	sport.idar-oberstein@rh zeitung.net
Telefon	06781/605-46
Fax	06781/605-27

Ihre Ansprechpartner in der Redaktion

http://www.rhein-zeitung.de/region/lokales/nahe_artikel,-Wie-leistungsfaehig-ist-die-Idar-Obersteiner-Polizei-_arid,1115800.html

Die Polizeipräsenz in der Fläche erreicht erneut die Lokalpresse. Die GdP-Bezirksgruppe Trier hat die Proteste aufgegriffen und die Beschwerden, die inzwischen auch massiv von Ehepartnerinnen und Kindern der Kollegen vorgetragen werden, dem Innenministerium übermittelt und Verbesserungen gefordert.
Staatssekretärin **Heike Raab** und MdL **Hans-Jürgen Noss** besuchten die PI und ließen sich die Probleme vor Ort schildern. **Josef Schumacher**, GdP-Trier: „*Die allgemeine Ratlosigkeit, wie man mit dem vorhersehbaren weiteren Personalabbau umgehen soll, ist allenthalben spürbar. Gut, dass sich die Staatssekretärin unmittelbar der Diskussion stellt. Lösungen wären uns aber noch lieber.*“
In der April-Ausgabe von ‚Deutsche Polizei‘ erfolgt ein weiterer Bericht.

GdP LB Rheinland-Pfalz, Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz
V.i.S.d.P.: Ernst Scharbach
06131-96009-0 06131-96009-99 @: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de www.gdp-rp.de

2. Leserbrief zu „Selbstanzeigen“ im Steuerrecht

Die GdP fordert, die Vergünstigungen für Steuerhinterzieher endlich abzuschaffen und sie wie „normale“ Straftäter zu behandeln. Finanzminister Carsten Kühl lehnt dies ab, da er die Einkünfte durch die Selbstanzeigen für erfolgreicher hält. Hierzu erreichte uns ein Leserbrief:

„Prima Idee! Der Bankräuber zahlt von seiner Beute die Hälfte an unseren Carsten und behält die andere Hälfte für sich. Da er dann straffrei bleibt kann er weiter rauben und so immer mehr Geld dem Carsten und seinem Schweizer Konto schi-

Karikatur: Kostas Koufogiorgos, Stuttgart

cken. Die Banken werden vom Rettungsfond vor der drohenden Pleite bewahrt und haben so immer genug Geld, die Manager und den Räuber zu bezahlen. Zwischendurch kauft der Carsten ne Steuer-CD und entdeckt das unversteuerte Raubgeld in der Schweiz. Der Bankräuber zeigt sich deshalb selbst an und berappt die Hälfte von der Hälfte aus der Schweiz, also ein Viertel, wieder an den Carsten. Das übrig gebliebene Viertel hat er verprasst und ist weg. Da der Räuber damit soviel zu tun hat, hat er keine Zeit mehr für richtige Arbeit und beantragt ALG. Das müsste man dem Carsten wieder abziehen. Gibt bestimmt ne Excel-Datei, die die daraus resultierenden Einnahmen für Carsten ruckzuck berechnen kann. Carsten hat jetzt die Taschen, äh ich meine den Landessäckel, voll und kann die Schuldenbremse wieder aus der Verfassung nehmen. Dadurch bekommt die Polizei mehr Personal und kann mehr Zeit für die Fahndung nach Steuersünder investieren, zumal wir ja nicht mehr nach Bankräubern fahnden müssen, siehe oben. Wer hier einen Rechenfehler entdeckt hat, kann ihn meinetwegen behalten. Alles Inschinöre im Mainz, die an der Unität drei Silvester Politik stukadiert haben.“

Carlos Unkel

GdP LB Rheinland-Pfalz, Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz
V.i.S.d.P.: Ernst Scharbach
☎ 06131-96009-0 Fax 06131-96009-99 @: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de www.gdp-rp.de

3. Neue Dienstkraftfahrzeugrichtlinie

500.-€-Grenze bleibt erhalten!!!

Die Absicht, in der Dienstkraftfahrzeugrichtlinie die Schadenshaftungsgrenze von 500.-€ aufzuheben, ist vom Tisch. Die Abschaffung dieser Grenze hätte zur Folge gehabt, dass zukünftig bei selbst verschuldeten Verkehrsunfällen die komplette Schadenshöhe per Regress hätte eingefordert werden müssen. Dies hätte gravierende Auswirkungen für die selbstfahrenden Polizistinnen und Polizisten gehabt, die jährliche mehrere Millionen Kilometer mit den Dienst-Kfz zurücklegen müssen. Die GdP hatte frühzeitig beim Innenministerium interveniert. Im Zusammenwirken GdP, Innenministerium und Finanzministerium konnte erreicht werden, dass die Begrenzung der Schadenshaftung auf 500.-€ bei Verkehrsunfällen erhalten bleibt. Die gute Zusammenarbeit mit Frau **Barbara Otto** ISIM und dem ehemaligen Staatssekretär **Jürgen Häfner** führte letztlich zu dem guten Ergebnis.

4. GdP BaWü fordert zweigeteilte Laufbahn

Koll. Rüdiger Seidenspinner, Landesvorsitzender der GdP in BaWü, fordert seine Landesregierung auf, die Beschlüsse zur zweigeteilten Laufbahn im Koalitionsvertrage endlich umzusetzen. Wir Rheinland-Pfälzer ermuntern unsere Kolleginnen und Kollegen ausdrücklich! Die zweigeteilte Laufbahn im Zusammenwirken mit der verbesserten Ausbildung an der FH lohnt sich. Für den Arbeitgeber und für die Arbeitnehmer gleichermaßen! Wir wünschen raschen Erfolg!

5. Vorbildhafte Projekte zur Kriminalprävention gesucht

„Kriminalprävention nimmt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung einer gewaltfreien Gesellschaft und der Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit ein. Aufgrund der sich rasant verändernden Gesellschaft steht die Kriminalprävention neuen Herausforderungen gegenüber. Es ist daher unverzichtbar, den jeweiligen Entwicklungen angepasst kriminalpräventive Konzepte weiter zu entwickeln“, sagte Innenminister **Roger Lewentz**. *„Ziel ist es, die Arbeit der Projektemacher auszuzeichnen und die erfolgreichen Konzepte landesweit vorzustellen.“*

GdP LB Rheinland-Pfalz, Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz
V.i.S.d.P.: Ernst Scharbach
06131-96009-0 06131-96009-99 @: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de www.gdp-rp.de

Bewerben können sich Gruppen, Vereine, Verbände, Schulen, Hochschulen, soziale Einrichtungen, Behörden, Kriminalpräventive Gremien, Einzelpersonen und sonstige Institutionen mit Sitz in Rheinland-Pfalz. Der Landespräventionspreis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro dotiert, das für die Fortführung des eingereichten Projektes oder für die Entwicklung eines neuen kriminalpräventiven Projektes zweckgebunden verwendet werden muss.

Einsendeschluss ist der 31. August 2014. Die Ausschreibung für den Landespräventionspreis und das Bewerbungsformular stehen auf der Internetseite des Landespräventionsrates (www.kriminalpraevention.rlp.de) zur Verfügung.

6. Bündnis gegen Menschenhandel

Im Rahmen des Projektes „Bündnis gegen Menschenhandel zur Arbeitsausbeutung“ hat das MIFKJF einen Arbeitszeitkalender in 5 Sprachen (Deutsch, Englisch, Rumänisch, Bulgarisch, Polnisch) herausgegeben. Die Kalender gibt es als PDF zum Download unter http://www.buendnis-gegen-menschenhandel.de/worum-geht-es/das-buendnis/infomaterial?categories=95 und auch gedruckt. Die Kalender enthalten Platz um Arbeitszeiten aufzuschreiben und Notizen zu Arbeitsbedingungen zu machen. Außerdem sind einige wichtige Arbeitnehmerrechte vermerkt.
Das Bündnis gegen Menschenhandel zur Arbeitsausbeutung wird gefördert durch:

Xenos Integration und Vielfalt | Bundesministerium für Arbeit und Soziales | ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland | EUROPÄISCHE UNION

MINISTERIUM FÜR INTEGRATION, FAMILIE, KINDER, JUGEND UND FRAUEN

7. Innenminister Lewentz vergütet Castor-Einsatz 1 : 1

Mit Schreiben vom 07.10.2013 wandte sich die BG-Bereitschaftspolizei an Staatsminister R. Lewentz und bat um die volle Vergütung der Bereitschaftszeiten für die Castor-Einsätze in Niedersachsen (siehe Flugblatt:
http://www.gdp.de/gdp/gdprp.nsf/id/C90F4D22F4C52AF2C1257C36004333A0/$file/Bepo-Blitz%20042013%20(2).pdf).

BEPO Blitz
Kreisgruppen: Enkenbach-Alsenborn - Koblenz - Mainz-Hechtsheim -Schifferstadt - Wittlich-Wengerohr

Nr. 04/2013 Enkenbach-Alsenborn, den 29.11.2013

Vergütung von Bereitschaftszeiten bei Castor-Einsätzen

Mit unserem Flugblatt-Nr.03/2013 haben wir euch darüber informiert, dass die Vergütung von Castoreinsätzen der Jahre 2005 bis 2011 nochmals einer Betrachtung durch Herrn Minister

Bereits kurze Zeit später ordnete der Minister die 1:1 Vergütung für alle eingesetzten Kräfte aus Rheinland-Pfalz an. Zwischenzeitlich sind die nachträglich vergüteten Stunden im „Tempus“ eingetragen. Dies gilt auch für die bereits in den Einzeldienst versetzten Kolleginnen und Kollegen.
Die BG-BePo bedankt sich im Namen aller KollegInnen bei Staatsminister R. Lewentz für die Wertschätzung und Anerkennung der geleisteten Zeiten.

8. App „Wahl 2014 RLP“ informiert über Kommunalwahl

In Rheinland-Pfalz finden am 25. Mai 2014 die Kommunal- und Europawahlen statt. Zur Vorbereitung dieser Wahlen hat der Gemeinde- und Städtebund in Zusammenarbeit mit dem Innenministerium und dem Landeswahlleiter eine spezielle

GdP LB Rheinland-Pfalz, Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz
V.i.S.d.P.: Ernst Scharbach
☎ 06131-96009-0 Fax 06131-96009-99 @: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de www.gdp-rp.de

App „Wahl 2014 RLP" eingerichtet, die kostenlos auf ein Apple- oder Android-Handy installiert werden kann.
Die App „Wahl 2014 RLP" enthält aktuelle Termine, Rechtsgrundlagen und andere wichtige Informationen wie beispielsweise Rundschreiben zu den Kommunalwahlen. (Wahl-Leertaste-2014-Leertaste-rlp)

9. Landespreis beispielhafte Beschäftigung schwerbehinderter Menschen

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung hat um Verteilung der Informationen über die Ausschreibung des Landespreises für beispielhafte Beschäftigung schwerbehinderter Menschen 2014 gebeten:
http://lsjv.rlp.de/arbeit-und-qualifizierung/integrationsamt-eingliederung-behinderter-menschen-in-das-arbeitsleben/landespreis-fuer-beispielhafte-beschaeftigung-schwerbehinderter-menschen/

10. Erfolg in Brüssel: Wasser wird nicht zur Ware

Die Proteste von Gewerkschaften und der europäischen Bürgerinitiative "Right2Water" waren erfolgreich. EU-Kommissar Barnier kündigte an, die Wasserversorgung von der Konzessionsrichtlinie auszunehmen. Damit müssen Wasserwerke Konzessionen auch zukünftig nicht europaweit ausschreiben.
http://www.dgb.de/-/sze

www.kggp.de

11. Mitglied werden in der GdP:

Wir sind an Deiner Seite

- **Komm jetzt in unsere Gemeinschaft**
- **500.000 Mitglieder in Europa: http://www.eurocop-police.org/**
- **170.000 Mitglieder in Deutschland: http://www.gdp.de/**
- **7.700 Mitglieder in Rheinland-Pfalz: http://www.gdp.de/Rheinland-Pfalz**

Jetzt die aktuellen Vorteile sichern:
Erhebliche Vergünstigungen für PSW-Kunden
beim Auto-Kauf oder Buchung der Urlaubsreise!!!
06131/96009-23 oder -31 http://www.psw-rp.de/
Unser Partner bei Versicherungen: Polizeiversicherungs AG www.pvag.de/
Internetapotheke: http://gdp-rp.vitaware.de (ohne "www")
Schwitzkasten Budenheim: 15 % Rabatt auf Tageskarte www.schwitzkasten.de
Kfz-Reparaturen und mehr zu 19% Rabatt: www.autoservice-gessner.de
Polizeiausrüstung unter http://gdp.polas24.de

V.i.S.d.P.: Gewerkschaft der Polizei Rheinland-Pfalz,
Nikolaus-Kopernikus-Str. 15, 55129 Mainz
www.gdp-rp.de Mail: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de

GdP LB Rheinland-Pfalz, Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz
V.i.S.d.P.: Ernst Scharbach
06131-96009-0 06131-96009-99 @: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de www.gdp-rp.de